Liebe Anwesende, liebe Ehrenamtliche,
liebe Viktoria,

es gibt Menschen, die reden nicht lange über Verantwortung – sie übernehmen sie einfach.

Menschen, die nicht fragen, was sie dafür bekommen – sondern was sie geben können.

Und es gibt Menschen, die sind da – wenn man sie braucht. Ob am Wochenende, an Feiertagen oder mitten in der Nacht.

Viktoria Freytag ist genau so ein Mensch.

Seit 15 Jahren engagierst du dich mit ganzem Herzen im Deutschen Roten Kreuz – und darüber hinaus **und das nicht nur „nebenbei“**.

Mit gerade einmal 18 Jahren kamst du als FSJ'ler zum DRK – voller Motivation, Neugier und Bereitschaft, mit anzupacken. Und statt langsam reinzuzuschnuppern, warst du sofort mittendrin: im **Katastrophenschutz**, wo man schnell lernen muss, Verantwortung zu übernehmen. Und genau das hast du getan. Von Anfang an. Ein Ehrenamt, was keine Uhrzeit kennt.

Was mit **18 Jahren** begann, wurde schnell mehr als nur ein Ehrenamt für dich: Es wurde eine oder vielleicht sogar deine Berufung.

Schon damals hast du keine halben Sachen gemacht.

Heute – 15 Jahre später – bist du der Dreh- und Angelpunkt für viele Ehrenamtliche. Eine feste Größe.

Eine, auf die man sich verlassen kann – **immer**.

Was dich dabei auszeichnet, Viki, ist nicht nur dein Engagement, sondern deine Haltung:

Du bist offen, zielstrebig und hilfsbereit – ohne große Worte, ohne Eitelkeit, ohne Anspruch auf Gegenleistung. Du gibst, ohne zu nehmen.

Du stellst deine eigenen Bedürfnisse oft hinten an und bist stattdessen für andere da – **24 Stunden am Tag, sieben Tage die Woche.**

Du bringst Menschen zusammen, findest Lösungen, wo andere nicht weiterwissen, gibst Mut, wenn er gebraucht wird und hast einfach immer ein offenes Ohr für Probleme – du findest immer eine Antwort.

Schnell, ruhig, praktisch und dennoch manchmal etwas chaotisch.

Du schaffst etwas, das unbezahlbar ist: **Vertrauen**

In den letzten 15 Jahren hast du dich **ständig weiterentwickelt**. Du hast **Soziale Arbeit studiert**, bist **Ehrenamtskoordinatorin** geworden und engagierst dich zusätzlich in der **Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV)** im **Landkreis Sömmerda** – ein Bereich, der nicht nur Fachwissen, sondern auch Menschlichkeit, Ruhe und Einfühlungsvermögen braucht. Alles Eigenschaften, die du mitbringst.

Du bist für viele Menschen im DRK nicht nur Kollegin oder Kameradin – du bist Ansprechpartnerin, Mentorin, Koordinatorin, Freundin und oft auch einfach der Fels in der Brandung.

Und genau dafür stehe ich heute hier: um *Danke* zu sagen.

Danke für 15 Jahre, in denen du Verantwortung übernommen hast – nicht einmal, nicht gelegentlich, sondern immer wieder.

Danke für deine Energie, deinen Mut, deine Verlässlichkeit – und für all die Stunden, die niemand sieht, die aber vieles erst möglich machen.

Und danke dafür, dass du das alles tust, ohne je etwas dafür zu erwarten. Nur, weil du daran glaubst, dass man da sein muss – wenn Hilfe gebraucht wird.

Liebe Viki,

du bist ein Vorbild. Nicht, weil du es sein willst – sondern, weil du es längst bist.

Für uns.

Für das DRK.

Für die Gemeinschaft.

Was dich auszeichnet, ist nicht nur das **Was**, sondern vor allem das **Wie**.

Du bringst dich ein mit einem offenen Blick für andere, mit echtem Interesse, mit Ideen, mit Verlässlichkeit – und, ganz wichtig: mit Herz.

Du siehst die Menschen. Du hörst zu. Du packst an. Du gehst mit gutem Beispiel voran.

Ehrenamt bedeutet für dich, da zu sein – auch dann, wenn es anstrengend wird. Es bedeutet, Verantwortung zu übernehmen, ohne etwas dafür zu erwarten. Es bedeutet, an das Gemeinwohl zu glauben – in einer Zeit, in der oft nur das „Ich“ zählt. Und genau das tust du.

Bleib, wie du bist – denn so wie du bist, machst du einen echten Unterschied.